

# Mein erster Hackintosh - Kompatibel?

Beitrag von „Corv“ vom 20. Oktober 2020, 17:00

Hallo [pheliks\\_cgn](#) 😊

Ich stimme [gaston32](#) völlig zu, ein 390er MB würde ich mir an deiner Stelle nicht mehr kaufen.

Am besten hier im Forum dürfte das Gigabyte Z490 Vision D dokumentiert sein, andere Mainboards auf Z490 Basis sind natürlich auch denkbar 😊

Was die CPU betrifft, würde ich bezüglich F Version (Ohne iGPU) aufpassen. Ja du könntest Geld sparen, bist aber dann hinsichtlich macOS Build eingeschränkt, da manche die Grafikeinheit der CPU benötigen.

Hast du ein Budget was das ganze kosten darf/soll?

Bezüglich GPU würde ich noch etwas abwarten, bis AMD seine 6000er Serie am 28.10 vorgestellt hat. Eventuell ist dort etwas passendes dabei, andernfalls halte ich aber auch eine Bewegung im Markt nach dem Release für denkbar, sodass auch "alte" GK im Preis fallen könnten.

Was das Netzteil betrifft, BeQuiet hat beispielsweise einen Watt Rechner, sodass du einen groben Anhaltspunkt erhalten kannst was du benötigst. Ich würde dir allerdings empfehlen, dass Netzteil erst dann zu wählen, wenn du wirklich weißt welche Komponenten du in deinem System verbaust. Ausschlaggebend sind hier besonders CPU sowie Grafikkarte als Hauptverbraucher, welche bei dir bisher ungewiss sind 😊

Nun zu **deinen Fragen**.

- Gibt es etwas was ich vergessen habe?

Zweite SSD für DualBoot Windows?

Bluetooth/WLAN Karte für macOS drahtlos Kommunikation (Falls gewünscht)

- Bei den GraKas habe ich ehrlich gesagt den Überblick verloren. Passt die oder lieber was anders?

Siehe oben

- Wie lange hält so ein System üblicherweise? Ist das ähnlich wie bei einem echten Mac?

Hier kann ich selbst keine Auskunft geben, sondern nur die Informationen teilen, welche ich aus dem Forum habe. Wenn dein Hackintosh gut konfiguriert ist, sollte er auf diesem Softwarestand die Stabilität eines jeden anderen Computers aufweisen. Kritisch sind ab diesem Punkt (sollte eine fehlerfreie Konfiguration überhaupt erzielt worden sein) Updates, da diese noch einmal deine Aufmerksamkeit und eventuelle Anpassungen benötigen.

Generell empfiehlt es sich aber regelmäßig Backups zu erstellen um deine Daten zu sichern, sowie immer einen fertigen Boot-Stick für den Notfall zur Hand zu haben 😊

- Gibt es bessere Alternativen zu den genannten Teilen?

Ja! Siehe oben 😊

Grüße Corv